Presseinformation

29. April 2015

Land NÖ unterstützt Gewerbegebiet in Zellerndorf

Bohuslav: Betriebsansiedlungen schaffen neue Arbeitsplätze

Die Marktgemeinde Zellerndorf entwickelt ein fünfeinhalb Hektar großes Gewerbegebiet in ihrer Katastralgemeinde Watzelsdorf. Diese Errichtung wird notwendig, da die ortsansässige Tischlerei Kammhuber und die Dachdeckerei Springer Erweiterungsbedarf haben. Bis Ende 2016 sind am neu entstehenden Gewerbegebiet die Errichtung einer Abbiegespur von der Landesstraße B 30, der Bau eines internen Straßennetzes mit Gehsteigen und Oberflächenentwässerungen sowie die Realisierung einer Straßenbeleuchtung geplant. Nach dem endgültigen Ausbau steht weiteren Unternehmen noch etwas mehr als die Hälfte der Widmungsfläche für ihre möglichen Niederlassungen zur Verfügung. Im Rahmen der Errichtung sind auch Hochwasserschutzmaßnahmen in Form von zwei Regenrückhaltebecken und eine Grabenregulierung des Sulzbaches geplant. Das Land Niederösterreich hat eine Unterstützung aus Mitteln der Regionalförderung kürzlich auf Initiative von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav beschlossen. Die Projektkosten belaufen sich auf insgesamt 1.456.000 Euro.

„Diese Gewerbegebiet-Entwicklung leistet einen wesentlichen Beitrag zur Erhöhung der wirtschaftlichen Dynamik und sichert die Zukunft der bestehenden Betriebe. Betriebsansiedlungen schaffen zudem neue Arbeitsplätze im nördlichen Weinviertel und wirken dem Auspendeln nach Wien entgegen", argumentiert Landesrätin Bohuslav, die auch betont: „In unserer Wirtschaftsstrategie 2020 haben wir vier Handlungsfelder definiert, zu denen auch die Entwicklung attraktiver Standorte zählt. Darunter verstehen wir als Bundesland Niederösterreich die Förderung von regionalen Leitprojekten ebenso wie auch die Erschließung neuer Gewerbegebiete samt der Errichtung modernster Infrastrukturen".

„Die Aufschließung des Gewerbegebiets Watzelsdorf bedeutet, dass ortsansässige Betriebe nicht abwandern und die Arbeitsplätze in der Region erhalten bleiben. Das Projekt bringt eine Aufwertung für den ganzen Bezirk Hollabrunn", sieht auch Markus Baier, Bürgermeister der Marktgemeinde Zellerndorf, hohes Potential in der Errichtung des neuen Gewerbegebiets. „Vor allem die gute Lage und die einfache Erreichbarkeit am Ortsrand mit der Möglichkeit der Anbindung an die projektierte Umfahrungsstraße S 3 stellen einen

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

weiteren Pluspunkt dar", so Baier.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. (FH) Doris Mayer, MBA, Telefon 02742/9005-12322, e-mail d.mayer@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9000-19616, e-mail c.fuchs@ecoplus.at, http://www.ecoplus.at/.